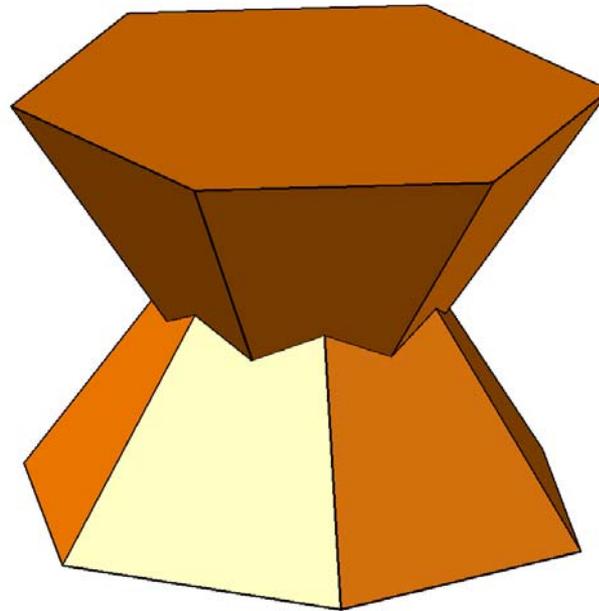




# VERALLGEMEINERTE ANTIPRISMEN

**O. Röschel, Strobl, November 2011**

(Erschienen in IBDG 30/1, 28-33, 2011)



## Literatur:

[1] J. Böhm – E. Quaisser: Schönheit und Harmonie geometrischer Formen. Akademie Verlag, Berlin 1991.

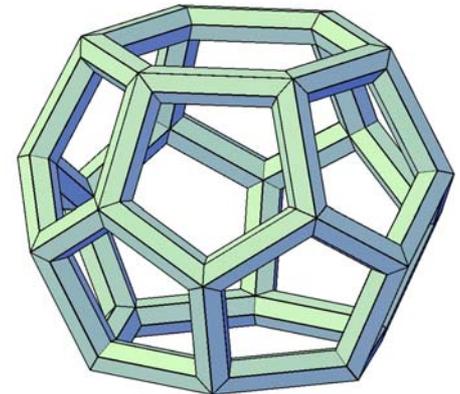
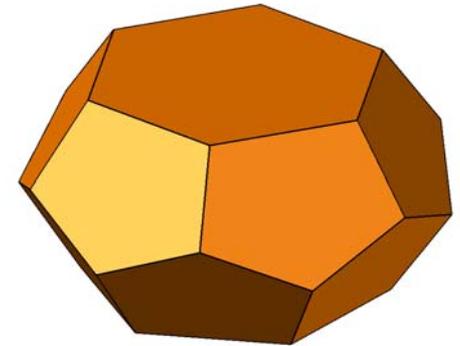
[2] P. R. Cromwell: Polyhedra. Cambridge Univ. Press, Cambridge 1997.

[3] L. Fejes – Toth: Regular Figures. Int. Series of Monogr. in Pure and Appl. Math. 48, Pergamon, Oxford 1964.

[4] B. Grünbaum: Convex Polytopes. Pure and Applied Mathematics vol. XVI, Wiley, London – New York – Sidney, 1967.

[5] H. Pottmann et al.: Architekture geometrie. Bentley Inst. Press, Springer, Wien-New York, 2010.

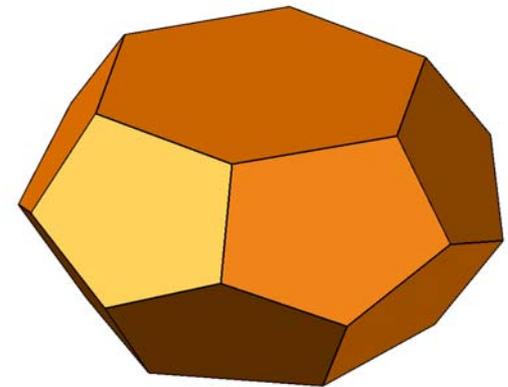
Zu diesem Vortrag: Artikel in IBDG!





## Inhalt

- Definition
- Erzeugung
- Symmetrie
- Verschiedene Aufgaben
- Zusammenfassung



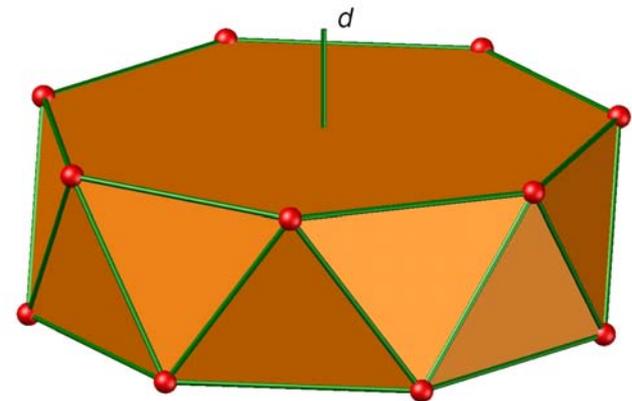


## I. Definition

**Startpunkt:** F. GRUBER (2010)

Suche nach speziellen Polyedern mit ebenen Fünfecks-Fassetten sowie ‚sehr regulären‘ Polygonen als Basis und Deckel.

Nahe an Antiprismen!



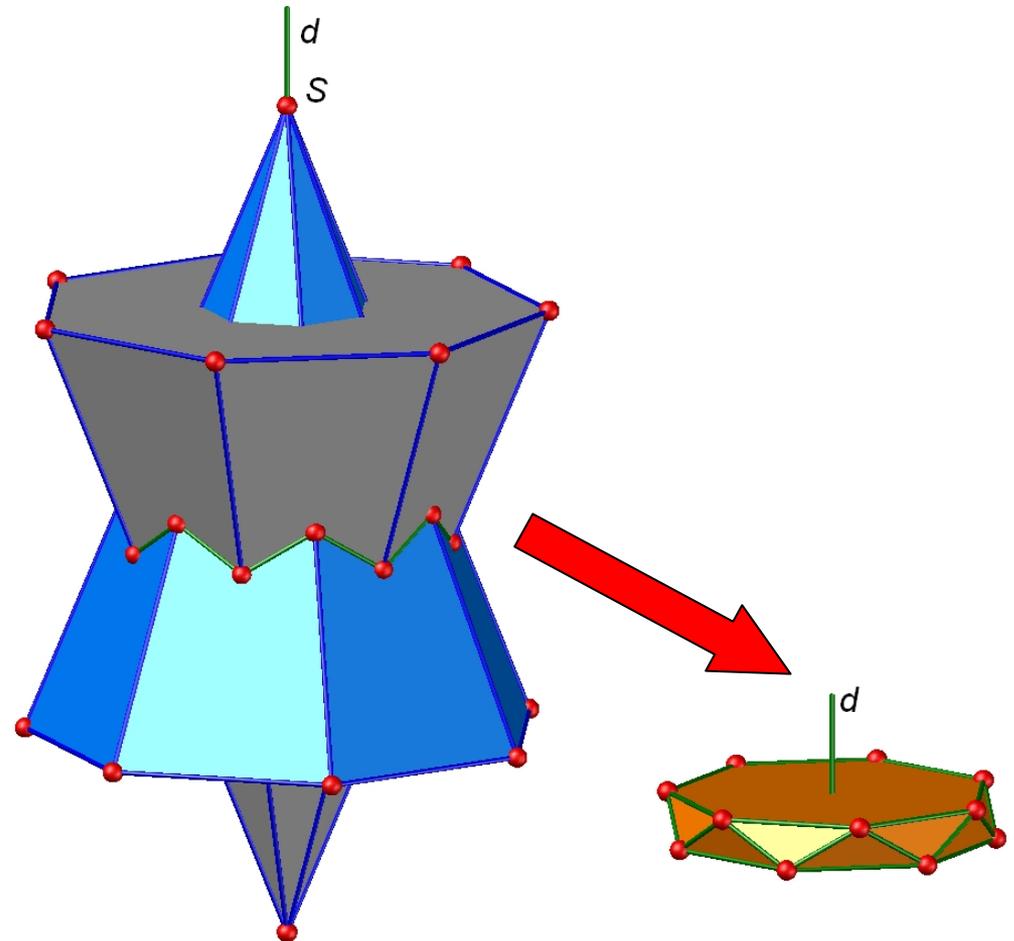
## „Antiprisma“

Reguläres n-Eck mit  
Drehachse  $d$

Schraubung um Achse  $d$ ,  
Drehwinkel  $\alpha := 180^\circ/n$

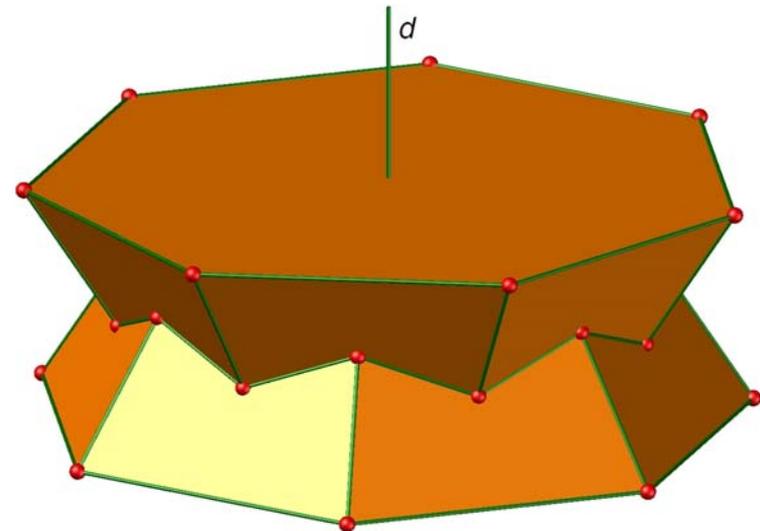
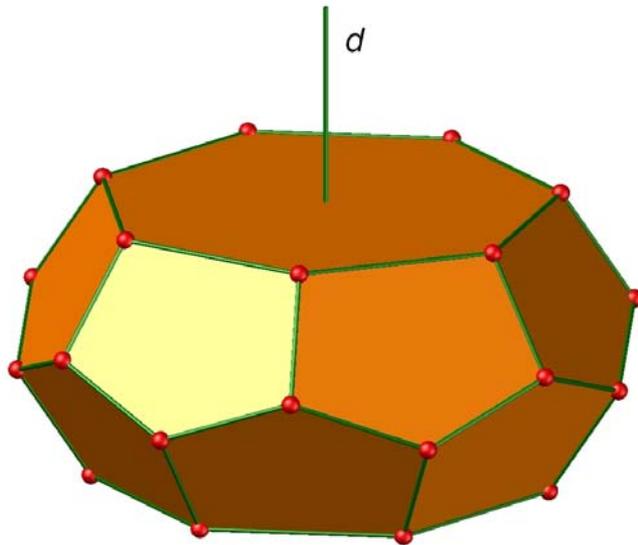
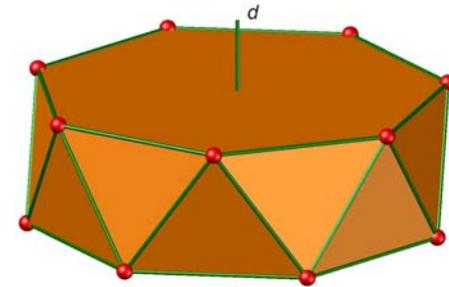
Schieblänge  $> 0$

Erzeugung als  
Volumensmodell



Ohne Zurechtstutzen

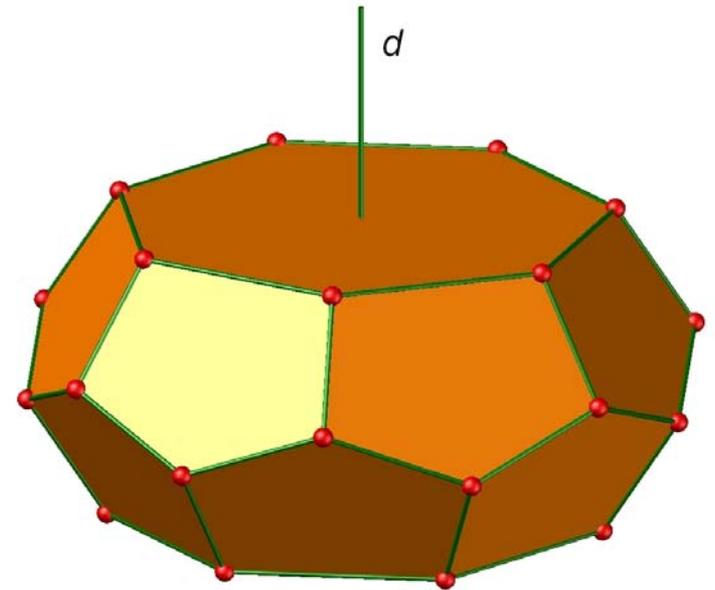
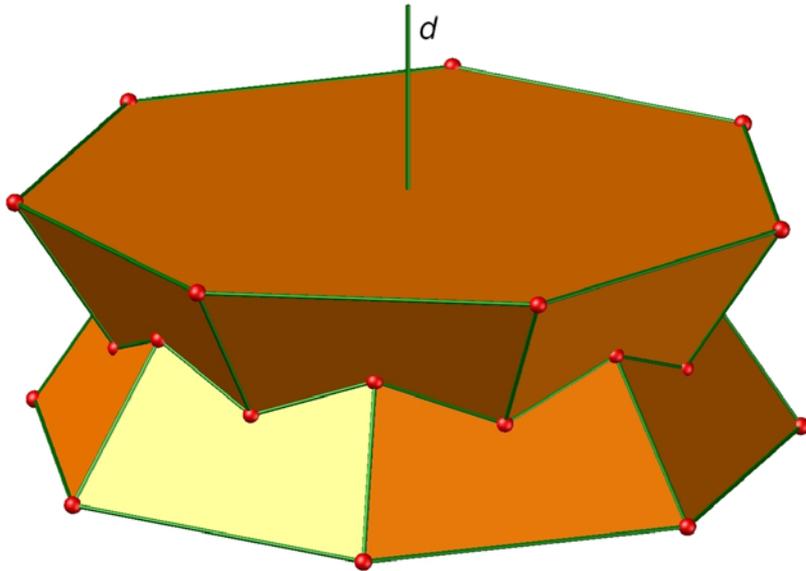
→ **„Verallgemeinerte Antiprismen“**



Es existieren konvexe und nicht konvexe Varianten

## II. Modellierung als Volumsmodell

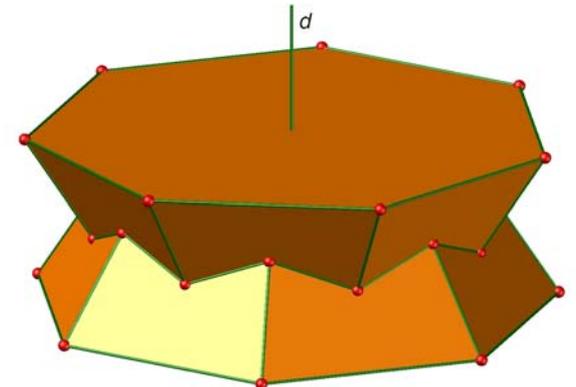
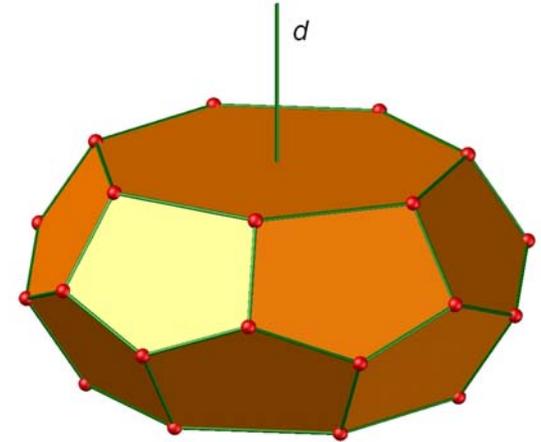
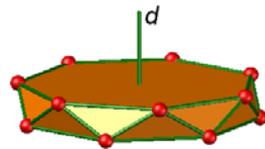
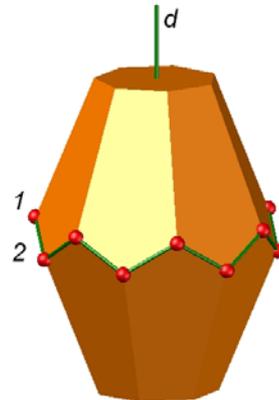
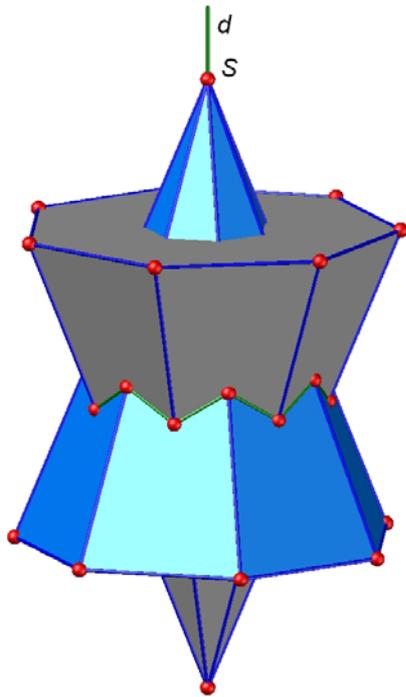
Modellierung?





## Volumensmodell:

- Durchschnitt oder
- Vereinigung (wieder ev. Zurechtstutzen)

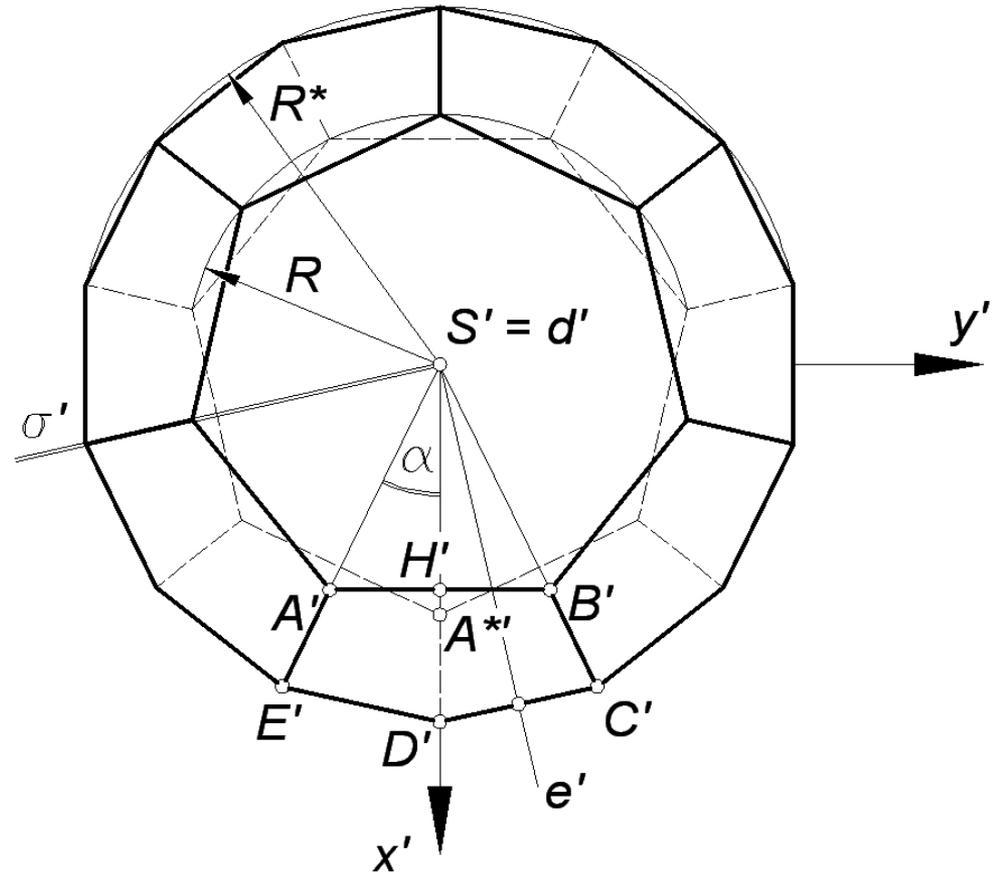


### III. Symmetrie

Drehachsen (d, e, ...)

Spiegelebenen

Drehspiegelungen

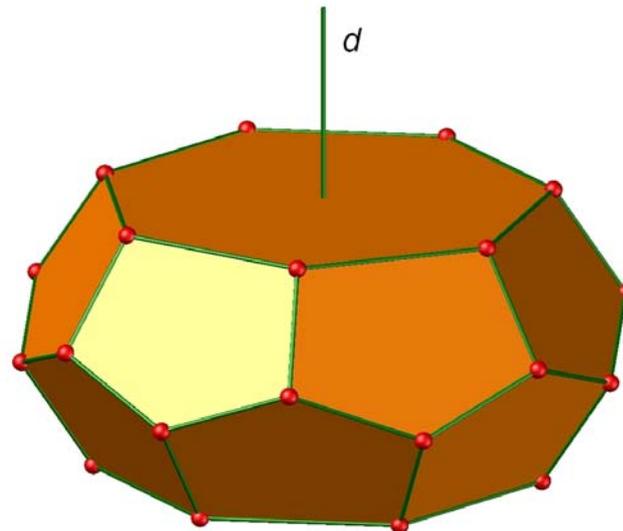


Kartesische Koordinaten für ‚Normalaufstellung‘

## IV. Verallgemeinerte Antiprismen mit Kantenkugel

**Fragestellung:** Existieren verallgemeinerte Antiprismen, bei denen alle Kanten eine gemeinsame Kugel berühren?

**Antwort:** Ja, aber da ist zu konstruieren oder zu rechnen!



## Eine konstruktive Lösung:

**Vorgabe:** Das ‚Zick-Zack-Band‘  
C, D, E, ... (GR in Richtung von  $d$   
ist reg.  $2n$ -Eck)

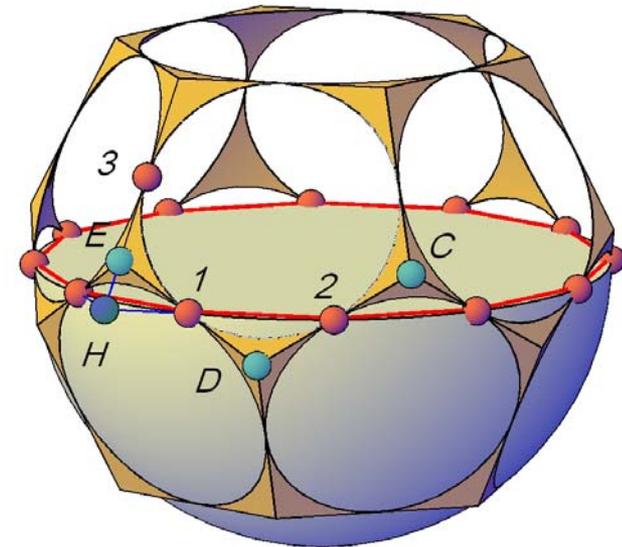
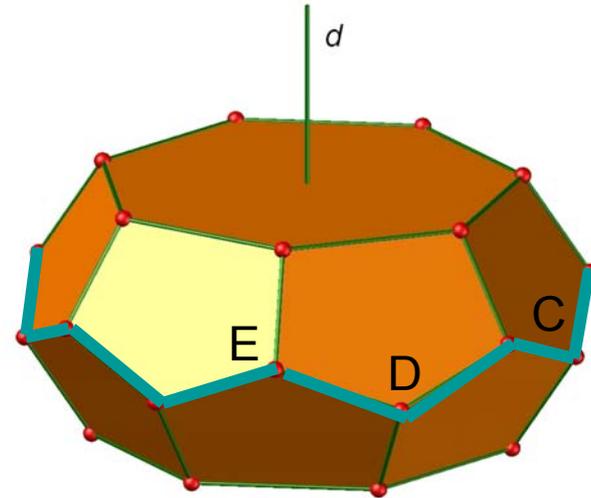
→ Die Kanten dieses Bandes  
berühren die Kantenkugel

Mitte auf Drehachse  $d$

Berührungspunkte 1, 2, ... sind  
Kantenmitten

→ reg.  $2n$ -Eck in der  
Symmetrieebene normal zu  $d$

**Ges.:** Restliche Kanten des  
Objektes!

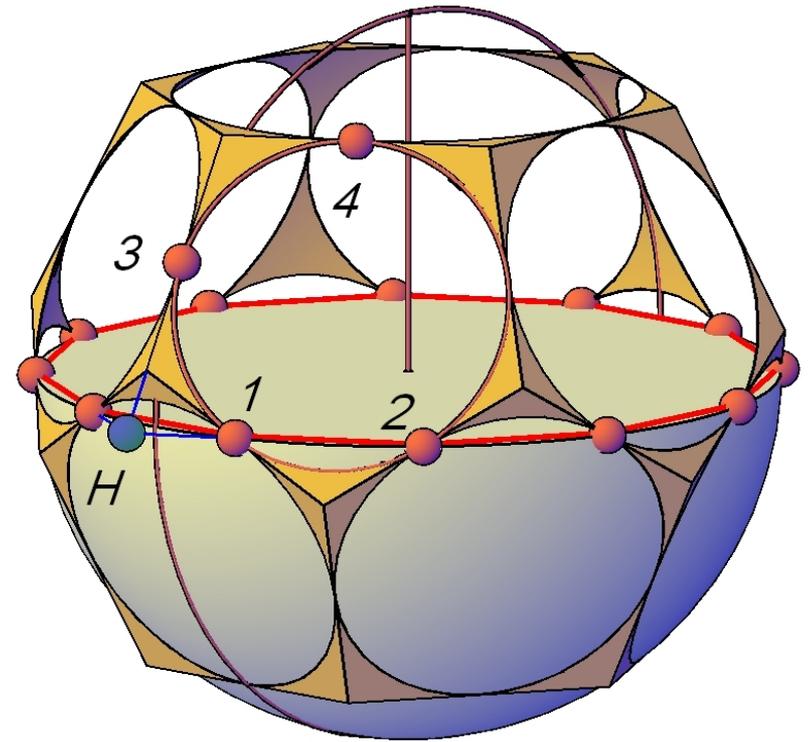


Die vom ‚Zick-Zack-Band‘ nach oben bzw. unten weisenden Polyederkanten treffen die Symmetrieebene in den Verlängerungen der Kanten des  $2n$ -Ecks 1, 2, ...

→ **Punkt H**

Aus H ist Tangente an den Schnittkreis der Kantenkugel mit Symmetrieebene  $[H,d]$  zu legen. Diese Tangente trägt eine der **Polyederkanten**.

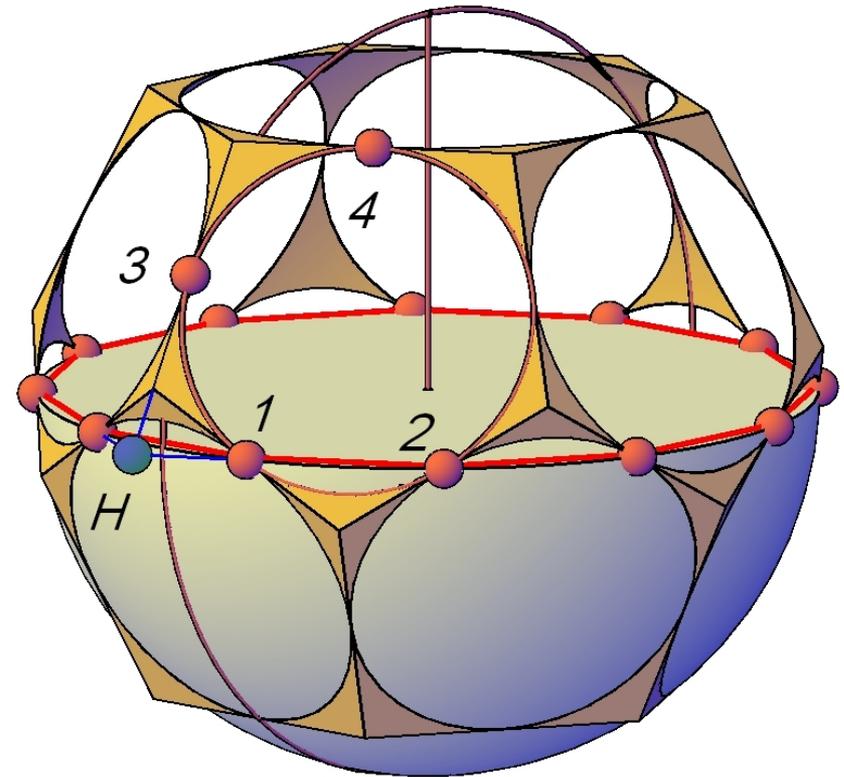
→ Berührungspunkt (z. B. 3)



Nun Ermittlung des regulären  
**Deckel- bzw. Bodenpolygons:**

Die Fünfecks-Seitenfassetten  
besitzen Inkreise auf der  
Kantenkugel.

Der durch die Punkte 1, 2 und 3  
fixierte Kreis berührt in seinem  
höchsten Punkt die Deckelkante



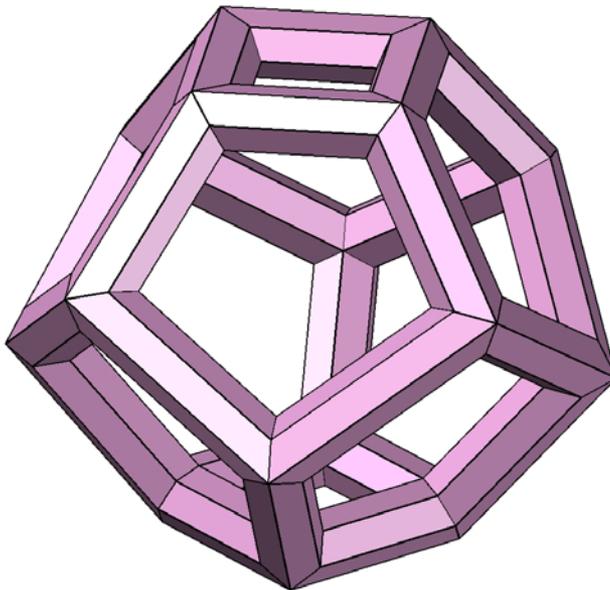
→ nach Symmetrieoperationen  
fertig!

→ **Resultat**

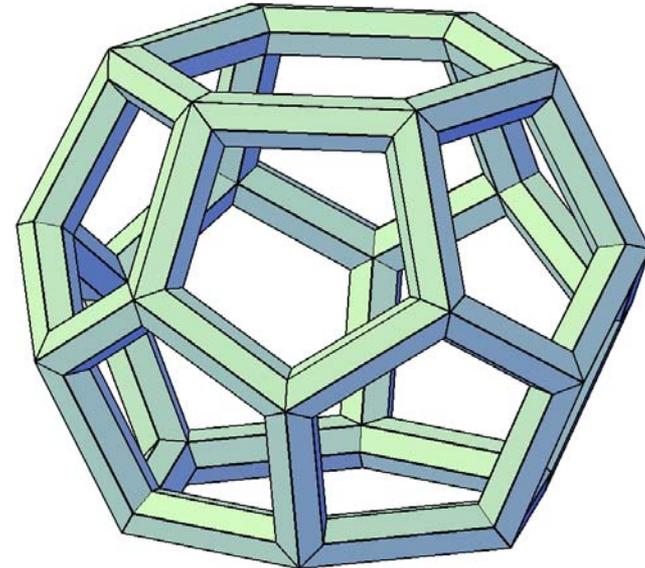
*Zu jedem  $n > 2$  existiert bis auf Ähnlichkeiten ein eindeutig bestimmtes verallgemeinertes Antiprisma, bei dem alle Kanten eine feste Kugel berühren.*

Beispiele von **Kantenmodellen** dieser Polyeder mit Kantenkugel

$n = 4$



$n = 6$

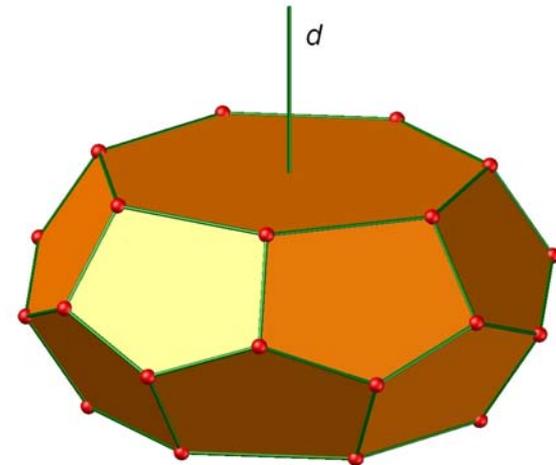




## V. Verallgemeinerte Antiprismen mit fester gemeinsamer Kantenlänge

**Fragestellung:** Existieren verallgemeinerte Antiprismen, bei denen alle Kanten gleich lang sind?

**Antwort:** Ja, aber da ist zu rechnen!



**Analytische Beschreibung** in kartesischen Normalkoordinaten ( $\alpha := 180^\circ/n$ ) :

$$A(R \cos \alpha, -R \sin \alpha, 0),$$

$$B(R \cos \alpha, R \sin \alpha, 0),$$

$$H(R \cos \alpha, 0, 0).$$

$$C(R^* \cos \alpha, R^* \sin \alpha, s(R - R^*)/R),$$

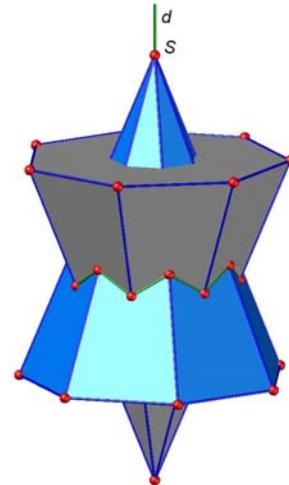
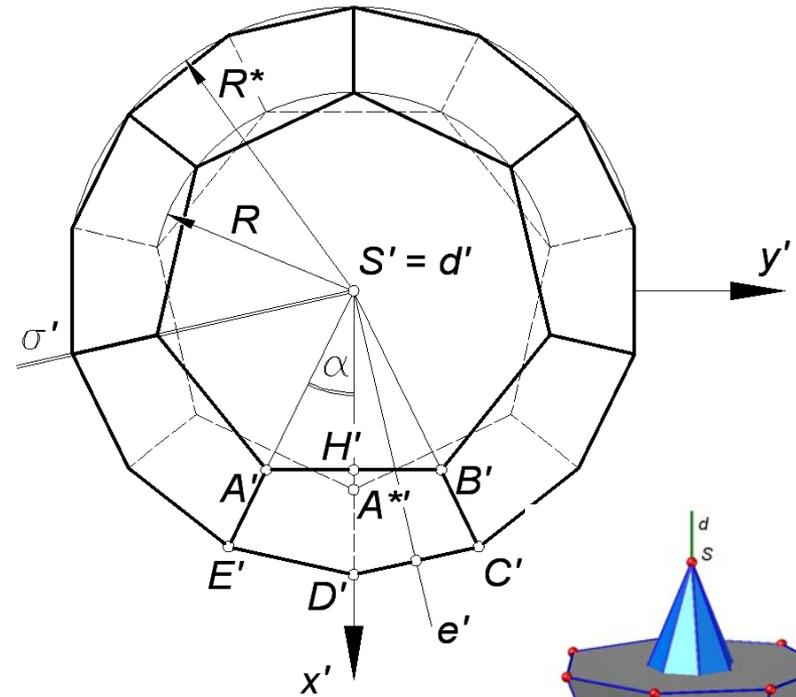
$$D(R^*, 0, s - sR^*/(R \cos \alpha)),$$

$$E(R^* \cos \alpha, -R^* \sin \alpha, s(R - R^*)/R).$$

$$A^*(R, 0, 2s - sR^*(1 + \cos \alpha)/(R \cos \alpha)).$$

$R:=1, R^*$  .... Umkreisradien

$s > 0$  ... Höhe des Pyramidscheitels  $S$  über  $[x,y]$





**Gleiche Kantenlängen:**  $n$  fest vorgegeben  $\rightarrow \alpha = 180^\circ/n$

$$\vec{AB} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \sin \alpha \\ 0 \end{pmatrix}, \vec{BC} = (R^* - 1) \begin{pmatrix} \cos \alpha \\ \sin \alpha \\ -s \end{pmatrix}, \vec{CD} = \begin{pmatrix} R^* (1 - \cos \alpha) \\ -R^* \sin \alpha \\ -R^* s (1 - \cos \alpha) / \cos \alpha \end{pmatrix}.$$

$$\vec{AB}^2 = \vec{BC}^2$$

$\rightarrow$

$$(1 + s^2)(R^* - 1)^2 = 4 \sin^2 \alpha,$$

$$\vec{AB}^2 = \vec{CD}^2$$

$\rightarrow$

$$4(1 + \cos \alpha) \cos^2 \alpha =$$

$$= R^{*2} [2 \cos^2 \alpha + s^2 (1 - \cos \alpha)]$$

Das sind 2 Gleichungen zur Ermittlung von  $s$  und  $R^*$ .



**Bemerkungen:**  $n$  fest vorgegeben  $\rightarrow \alpha = 180^\circ/n$

1. Aus dem Radius  $R^*$  könnte  $s$  berechnet werden:

$$s = \pm \frac{\sqrt{4 \sin^2 \alpha - (R^* - 1)^2}}{R^* - 1}.$$

2.  $s$  reell  $\rightarrow R^* > 0$ , sonst keine reellen Objekte!

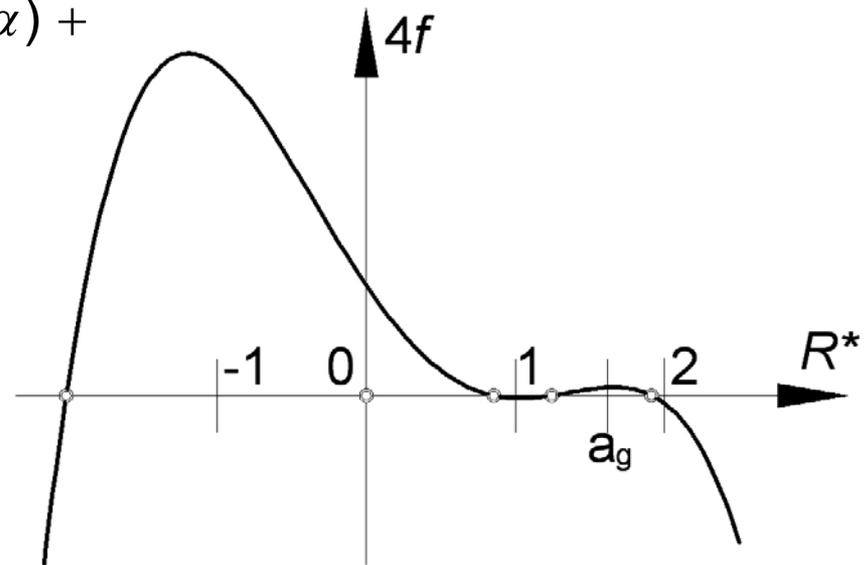
3. Wir eliminieren daher  $s \rightarrow$  Einzige Bedingung für  $R^*$ :

$$f(R^*) := R^{*2} (R^* + 1)(R^* - 3)(1 - 2 \cos \alpha) + 4 \cos^2 \alpha (1 - 2R^*) = 0.$$

## Auswertung der Bedingungen der Längengleichheit:

$$f(R^*) := R^{*2} (R^* + 1)(R^* - 3)(1 - 2 \cos \alpha) + 4 \cos^2 \alpha (1 - 2R^*) = 0.$$

→  $f(R^*)$  ist i.A. eine Gleichung 4. Grades für den Umkreisradius  $R^*$ .



Graph von  $f(R^*)$  für  $n = 6$

**Suche geeignete reelle Nullstellen!**

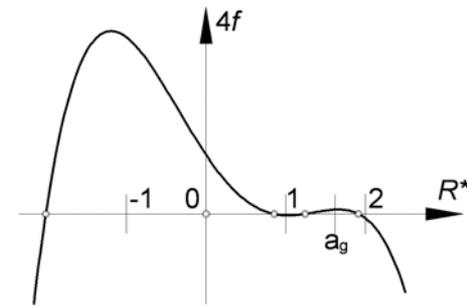
**Zusatz:** Gibt es die für jedes  $n > 2$ ?



Nullstellen  $< 0 \rightarrow$  keine reellen Polyeder

Nullstellen zwischen 0 und 1  $\rightarrow$  ‚eingedrückte Lösungen‘

Nullstellen  $> 1 \rightarrow$  konvexe Lösungspolyeder



**Kurvendiskussion** (Vorzeichenwechsel untersuchen)  $\rightarrow$

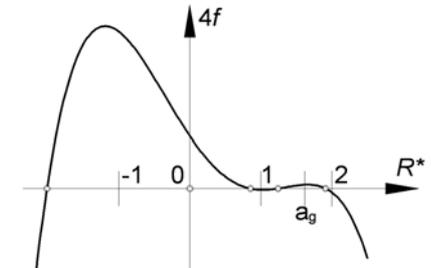
*Zu jedem  $n > 2$  existieren reelle verallgemeinerte Antiprismen, bei denen alle Kanten eine feste Länge besitzen. Eingedrückte Versionen existieren für alle  $n > 2$ , konvexe für jedes  $n > 4$ .*

**Zusatz:** *Das einzige konvexe Polyeder dieser Klasse mit  $n=5$  ist das reguläre Pentagondodekaeder. Für  $n > 5$  existieren stets 2 konvexe verallgemeinerte Antiprismen dieser Klasse.*



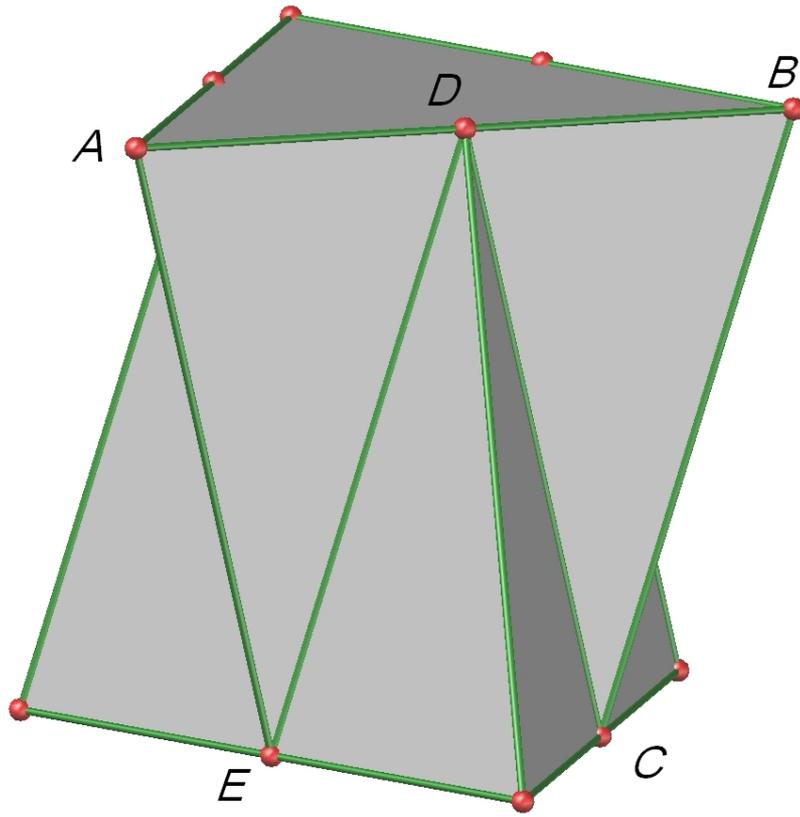
## Einige numerische Werte der Nullstellen von $f(R^*)$

$n$	Nullstellen (gerundet):
5	-2.03225, 0.79618, 1.61803 (doppelt)
6	-2.01353, 0.854236, 1.24391, 1.91538
7	-2.00677, 0.890803, 1.15505, 1.96092
8	-2.00379, 0.915263, 1.10974, 1.97879
9	-2.00229, 0.932399, 1.08256, 1.98734
10	-2.00147, 0.944852, 1.06469, 1.99193
11	-2.00099, 0.954177, 1.05222, 1.9946
12	-2.00069, 0.961335, 1.04312, 1.99624

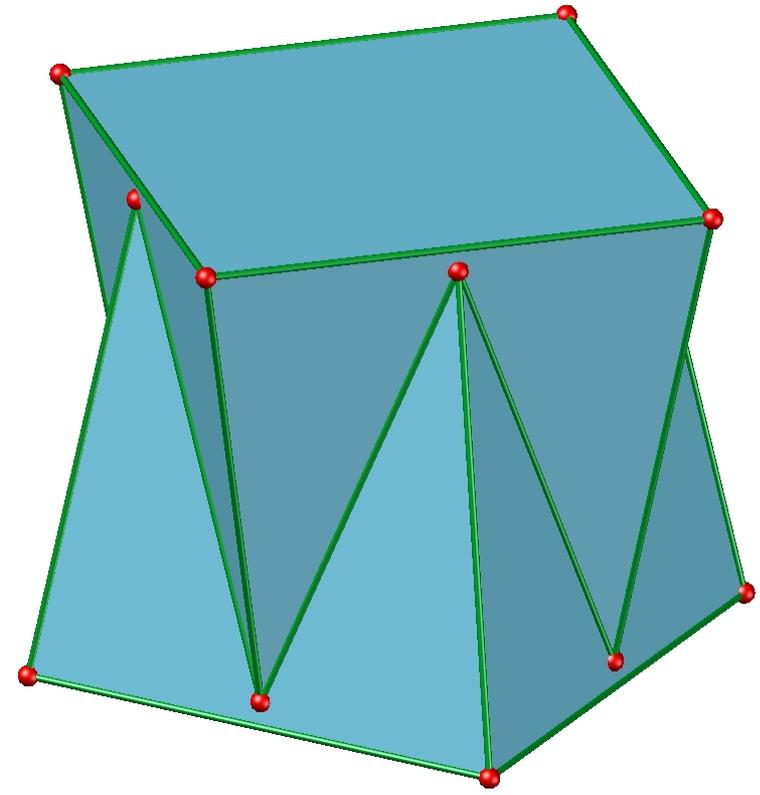


Das einzige verallgemeinerte Antiprisma mit fester Kantenlänge

für  $n = 3$

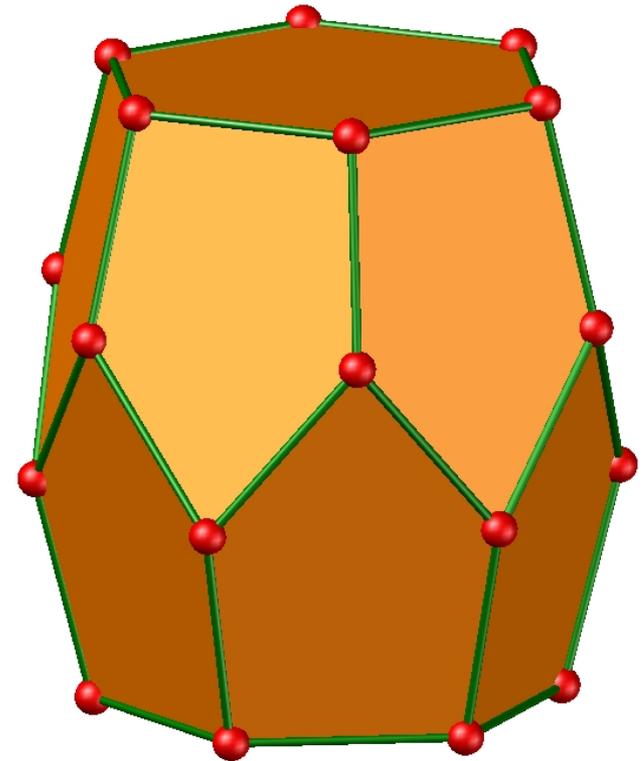
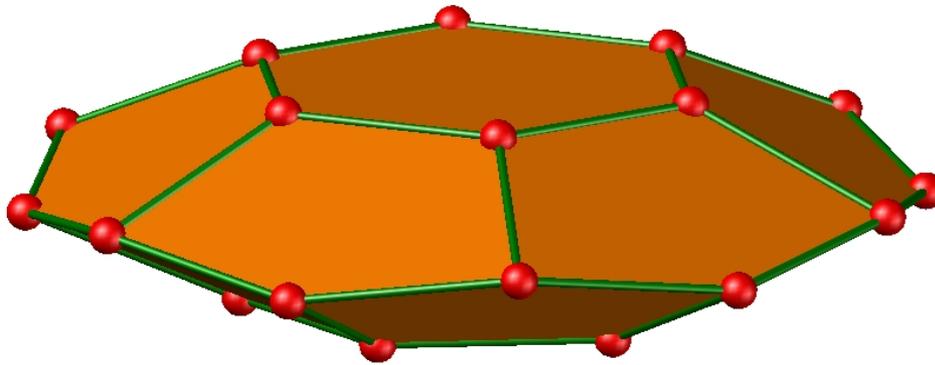


für  $n = 4$





Die beiden verallgemeinerten Antiprismen mit fester Kantenlänge  
für  $n = 6$ :



## ZUSAMMENFASSUNG

- Antiprismen, Verallgemeinerung
- Modellierung
- Aufgabe 1: Verallgemeinerte Antiprismen mit Kantenkugel!
- Aufgabe 2: Verallgemeinerte Antiprismen mit gleichen Kantenlängen
- Anregungen für Kombination konstruktiver und analytischer Methoden beim Modellieren

